



- Die Phlegräischen Felder
- Vulkanwelt Liparische Inseln
- Auffahrt auf den Ätna

Italiens Vulkane – Leben zwischen Vesuv und Ätna 10-Tage-Studienreise



Vesuv, Stromboli und Ätna – die Faszination der Vulkane Italiens ist ungebrochen. Das gilt für Einheimische wie für Gäste. Oder wie lässt sich erklären, warum trotz des Bewusstseins, an einem Vulkan zu leben, niemand wegziehen würde und die Regionen als Reiseziel begehrt sind? Machen wir uns selbst ein Bild und begleiten Sie mich auf dieser „feurigen“ Reise. Ihr Dr. Franz Hofmann

1. Tag: Anreise nach Italien

Sie fliegen nach Neapel und erreichen Bella Napoli. Wo, wenn nicht in Neapel, essen wir wirklich gute Pizza? Heute Abend stimmen wir uns auf die kommenden Tage ein. (A)

2. Tag: Neapel – Metropole am Vesuv

Verschaffen wir uns erst einmal einen Überblick in Neapel. Wo ginge das besser als im eleganten Stadtteil Vomero mit dem Castel St. Elmo, von dem wir einen herrlichen Blick über die Metropole Kampaniens und den Golf von Neapel genießen. Dann schauen wir uns das Kloster und den Kreuzgang von Santa Chiara an, die Ruhestätte der Könige von Neapel und Sizilien, und lernen im Archäologischen Nationalmuseum von den bedeutendsten Funden der römischen Städte Pompeji und Herculaneum viel über den Alltag in der Antike. Ein Blick

noch in die Galleria Umberto und der Rest des Nachmittags steht Ihnen frei für eigene Erkundungen. (F)

3. Tag: Die Phlegräischen Felder

Ausflug zu den Phlegräischen Feldern, einem riesigen Vulkanfeld westlich von Neapel, und dem Solfatara-Krater, wo aus den Fumarolen vulkanische Dämpfe aufsteigen. In Pozzuoli können wir gut erkennen, wie sich in der Region die Erde immer wieder hebt und senkt, und sehen anschließend ein Amphitheater, das einst Platz für 20.000 Zuschauer bot. Danach fahren wir am Averner See vorbei, der in der Antike als Zugang zur Unterwelt galt, bis hin nach Cumae und hören von der Orakelhöhle der Sibylle. 50 km (F)

4. Tag: Die Kraft des Vesuv

Ob die Bewohner Pompejis im Sommer 79 ahnten, welches Unheil der Vesuv

ihnen bringen würde? Wahrscheinlich nicht, denn sonst wären sie in Scharen vor dem Ausbruch des Vulkans geflohen. Die Asche konservierte die römische Provinzstadt über Jahrtausende. Zahlreiche Fundstücke, die wir uns im Nationalmuseum in Neapel angeschaut haben, sind hier entdeckt worden. So spazieren wir heute in den Alltag der Pompejaner, über bestens erhaltene römische Straßen, am Forum entlang, durch Thermen, Theater und Wohnhäuser und sehen die prachtvollen Wandmalereien in der Villa dei Misteri. Anschließend schauen wir uns den Segen und Unheil bringenden Berg in aller Ruhe aus der Nähe an. Freuen wir uns schon einmal auf das grandiose Panorama – der ganze Golf von Neapel liegt uns zu Füßen. Nach diesem herrlichen Ausblick werden wir zum Hafen von Neapel gefahren und geben uns an Bord unserer Nachtfähre

nach Lipari und beziehen unsere Kabinen. 90 km (F)

5. Tag: Willkommen auf den Liparen
Buongiorno Lipari! Wir erreichen die größte Insel des Archipels, die ebenfalls vulkanischen Ursprungs ist. Für Naturliebhaber und Fotofreunde eine pure Freude! Aber bevor wir starten, bringen wir das Gepäck zum Hotel und stärken uns bei einem Frühstück. Gut versorgt machen wir uns auf zu einer Inselrundfahrt, auf der uns unsere Reiseleitung Lipari und ihre sechs Schwesterinseln näher bringt. Am Abend haben Sie die Qual der Wahl, wobei unsere Reiseleitung sicher Tipps für einen guten Aperitivo und das Essen geben kann. Wer möchte hier nicht die Köstlichkeiten aus Neptuns Reich probieren und den Abend in dieser einzigartigen Atmosphäre genießen? (F)

6. Tag: Panarea und Stromboli
Natürlich fahren wir per Boot hinüber zu den wunderschönen Inseln Panarea und Stromboli. Zunächst fallen uns die schönen gepflegten Häuser wohlhabender Italiener auf, die hier gerne ihren Sommer verbringen, und wir nehmen uns einen Moment Zeit, ein Bad zu nehmen. Also vergessen Sie Ihre Badesachen heute nicht. Erfrischt vom Bad im Meer setzen wir über nach Stromboli. Wenn der Vulkan es zulässt, gehen wir an Land und sehen uns um. Später wartet eine unvergessliche Bootsfahrt. Wir schaukeln durch die frische Meeresbrise und beobachten die spektakulären Ausbrüche des aktiven Vulkans Stromboli – wenn er uns denn wohlgesonnen ist. (F)

7. Tag: Ins Reich der Schwefelschwaden nach Vulcano
Wir setzen über zur Insel Vulcano, die nur durch einen schmalen Meeresskanal von Lipari entfernt ist. Auf einer kleinen Fahrt über die Insel geht es um den Monte Saraceno. Wo wir aussteigen, wird uns der Schwefelgeruch stets begleiten. Ganz hinauf zu fahren ist derzeit untersagt, aber immer wieder ergeben sich wunderbare Ausblicke auf die Inseln des Archipels und mit Glück sogar auf den Ätna. Zurück im Hafen stärken wir uns bei einem kleinen Mittagessen und steigen anschließend wieder aufs Boot. Zurück auf Lipari bleibt noch Zeit für einen Cappuccino am Hafen bevor es zurück ins Hotel geht. Wer möchte, kann am Nachmittag eigenständig auch das Archäologische Museum von Lipari besuchen. (F, M)

8. Tag: Zu den Hängen des Ätna
Nach dem Frühstück verlassen wir die Insel und setzen an die Nordküste Siziliens

über. Am Hafen von Milazzo wartet schon unser Bus und wir fahren zum Nordhang des Ätna. Hier steigen wir um in die Circumetnea, eine Schmalspurbahn, die uns durch eine beeindruckende Lavalandschaft nach Bronte bringt. So erhalten wir noch mehr und andere Ansichten vom Ätna. Immer wieder passieren wir Lavafelder, was uns zeigt, dass der Vulkan überall seine Spuren hinterlässt. Bronte gilt als die Heimat der besten sizilianischen Pistazien, die hier in verschiedensten Variationen verarbeitet werden. Schließlich fahren wir mit dem Bus zu unserem Hotel an den Hängen des Ätna. Hier beziehen wir die Zimmer für die letzten beiden Nächte unserer Reise. 175 km (F, A)

9. Tag: Zum Herrscher über Sizilien
Noch thront er über uns, der gewaltige Ätna. Doch bald schon werden wir ihn bezwungen haben. Auf dem Weg zu den Silvestri-Kratern auf 1.900 Metern Höhe erkennen wir den ganzen Stolz der Sizilianer. Sie lieben ihren Vulkan. Die Gründe dafür erfahren wir heute auf dem Weg nach oben. Wir fahren mit einer Seilbahn und Geländefahrzeugen bis auf über 3.000 Meter hinauf. Nur das Wetter könnte uns einen Strich durch die Rechnung machen. Oben angekommen erleben wir den riesigen Vulkan, sehen ganz Sizilien und werden uns seiner Ausmaße und seiner Kraft und Anziehungskraft auf die Menschen bewusst. Am Nachmittag erreichen wir schließlich das bekannte Seebad Taormina. Über den Corso Umberto und durch idyllische Gassen spazieren wir zu einem der schönsten griechisch-römischen Theater der Antike mit seiner exponierten Lage, mit Blick auf das blaue Meer und ihn: den meist schneebedeckten Ätna. 125 km (F, A)

10. Tag: Abschied von den Vulkanen und Heimreise
Heute heißt es, sich von den Vulkanen Süditaliens zu verabschieden. Der Blick aus dem Flieger hinunter auf die Feuerberge wird uns die Erinnerungen an diese spannende Reise immer wieder ins Gedächtnis rufen. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Italiens Vulkane – Leben zwischen Vesuv und Ätna

10-Tage-Studienreise ab € 2.595

Termine und Preise 2025 in €

ST 235T074

Termine/Saison		Teilnehmer
13.09.-22.09.25	2.745	min 10
27.09.-06.10.25	2.745	min 10
11.10.-20.10.25	2.595	min 10

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis München (ggf. zzgl. Flugaufpreis).

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

13.09.-11.10.25 **335**

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis Neapel/ab Catania (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- 8 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC) inkl. lokale Steuern
- 1 Schiffsübernachtung (Innenkabine) von Neapel nach Lipari
- 9x Frühstück, 1x Mittagessen, 3x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Archäologisches Nationalmuseum Neapel
- Ausgrabungen von Pompeji
- Besteigungen von Vesuv und Ätna
- Archipel Liparische Inseln
- Fahrt mit der Museumsbahn Circumetnea
- Amphitheater von Taormina
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Neapel	3 Villa Capodimonte	★★★★
Schiffsübernachtung	1	
Lipari	3 Baia Portinenti	★★★★
Linguaglossa	2 Mareneve Resort	★★★★